



Sylt

Inselgeschichten

*Irmgard Scheiget
Sabine Schütt-Schlarb*



Inhaltsverzeichnis

Das Heckenrosen-Haus

Der Strandkorb

Heimatkunde

Leuchttürme

Möwengeschrei

Muschelsuche

Das rote Kliff

Schafsgeschichten

Strandgras

Die siebte Welle

Winterwunderland

Das Heckenrosen-Haus

Man spricht von ihr auf Sylt von der „Rosenfrau“. Die Rosenfrau ist eigentlich die reiche Witwe eines sehr wohlhabenden Reeders aus Hamburg.

Für seine 5-köpfige Familie kaufte er einst ein Haus in den Sylter Dünen.

Seine Frau träumte von einem schönen Blumengarten und erkannte schnell, dass der sandige Boden auf der Sylter „Meerseite“ dafür nicht geeignet ist. Sie versuchte alles, doch am Ende blieben nur die Wildrosen, im Norden Heckenrosen genannt.

Diese Rosen lieben den sandigen Boden und gedeihen bis zu niedriger Baumhöhe. Sie werden im Frühjahr grün, tragen über den Sommer Rosen in vielen Rottönen und im Herbst/Winter lustige rote Fruchtstände, die man entweder essen oder wahlweise für die Advents-Dekorationen verwenden kann.